



Material für ein Team:

- 4 gleich runde Plastikdeckel (z.B. von einer Wasserflasche oder einem Marmeladenglas)
- 2 Strohhalme
- 2 Holzstäbchen
- Material für den Fahrzeugkörper (z.B. leere Toilettenpapierrollen, Plastikflaschen, kleine Pappschachteln)
- Knete zum Befestigen der Räder auf der Achse
- Schere
- Holzbohrer

LASSEN SIE IHRE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER IN TEAMS VON ZWEI BIS VIER KINDERN EINEN ROLLENDEN MINI-FLITZER BAUEN.

Durchführung:

Die Teams einigen sich zuerst auf einen Fahrzeugkörper und auf die Größe der Räder. Beides muss so zusammenpassen, dass das Gefährt auch rollt. Zuerst braucht der Fahrzeugkörper vier Löcher und jeder Plastikdeckel einen, um die Achse hindurchschieben zu können. Dazu sollten die Kinder die Stellen der Löcher bestimmen – das Durchstechen übernehmen wegen der Verletzungsgefahr besser Sie. Jetzt gilt es, sich für die Art der Achse zu entscheiden. Ziel ist es, dass der Strohhalm die Hülle für die eigentliche Achse, das Holzstäbchen, ist. Der Strohhalm muss so gekürzt werden, dass das Holzstäbchen an beiden Seiten herausragt. Die Räder werden mit Hilfe der Knete auf der Achse befestigt.

Wenn die Flitzer fertig sind, können die Kinder sie bunt anmalen und ihren Team-Namen darauf schreiben.

Lassen Sie die Kinder die Flitzer anschließend ausprobieren und mit Hilfe des Auswertungsbogens ihre Beobachtungen aufschreiben. Anschließend können Sie diese in der Gruppe besprechen.



FACH: WERKEN
KLASSENSTUFE: 3/4
THEMA: WIR BAUEN EINEN
MINI-FLITZER

Was waren die Herausforderungen beim Bauen des Flitzers?

.....
.....

Wie habt ihr diese Herausforderungen gelöst?

.....
.....

Welche Flitzer sind besser gefahren, welche weniger gut?

.....
.....

Woran könnte das liegen?

.....
.....

Fährt ein Flitzer mit größeren Rädern schneller als einer mit kleineren Rädern?

.....
.....

Wie könnte man einen Flitzer beschleunigen?

.....
.....